



## Neue Außenstelle der Regierung von Oberbayern in Rosenheim

### Beitrag

**Der Landtagsabgeordnete Klaus Stöttner begrüßt die Eröffnung der neuen Außenstelle der Regierung von Oberbayern in Rosenheim: „Das ist ein starker Vertrauensbeweis für den Standort Rosenheim, der weiter gestärkt wird! Besonders die Wirtschaftsförderung in der neuen Außenstelle wird neuen Schwung in das Wachstum Rosenheims bringen. Durch die dezentrale Organisation können Verwaltungsabläufe zudem schneller und effektiver erfolgen.“**

2019 hatte der bayerische Ministerpräsident Markus Söder im Rahmen der Heimstrategie die Behördenteilverlagerung nach Rosenheim angekündigt. „Ich freue mich sehr, dass unser Ministerpräsident sein Versprechen gehalten hat“, so Stöttner, „die Heimatstrategie erfüllt damit Ihre Funktion: Leben und Arbeiten im schönen Rosenheim, Chiemgau, Inntal und Mangfalltal!“

Mit der Heimatstrategie hat der Freistaat Bayern im Jahr 2014 ein übergreifendes und interdisziplinäres Gesamtkonzept für eine Weiterentwicklung im Gleichgewicht zwischen Stadt und Land gelegt. Seitdem wurde die Heimstrategie erfolgreich umgesetzt und zeigt innerhalb weniger Jahre konkrete Erfolge. Mit Behördenverlagerungen sollen berufliche Chancen und Möglichkeiten in allen bayerischen Regionen gefördert werden. Heimatnahe Arbeitsplätze sind Grundlage für eine attraktive Heimat in allen Regionen des Freistaates.



*(v.l.n.r.): Oberbürgermeister Andreas März, Dr. Konrad Schober, Präsident der Regierung von Oberbayern, Innenminister Joachim Herrmann, Landtagsabgeordneter Klaus Stöttner*

**Foto & Text:** Abgeordnetenbüro Klaus Stöttner, MdL



### **Kategorie**

1. Wirtschaft

### **Schlagworte**

1. Regierung von Oberbayern Außenstelle Rosenheim